

„Die persönliche Planung – die Finanzen, die Familie
und/oder das Unternehmen immer im Blick behalten“

Nachfolgeprozess in mehreren Schritten – wie er sein sollte!

1. **Gespräche mit der Inhaberfamilie** bezüglich der aktuellen Situation, den Lebensumständen, der Familienbeziehung und den Überlegungen zur Zukunft.
2. **Aufnahme der Vermögenssituation** und Ableitung der Versorgung nach dem Unternehmertum. Wünsche Ziele erkennen und bewerten. **Liquidität im Alter sichern!**
3. **Gespräche mit den potenziellen Nachfolgern.** Inhalte bezüglich der aktuellen Situation, den Lebensumständen, der Familienbeziehung und den Überlegungen zur Zukunft.
4. **Prüfung der Machbarkeit** der Unternehmensübernahme/-fortführung. Finanziell wie fachlich. **Konzepte erstellen**, in welcher Form eine Übernahme möglich ist!
5. Bei positiver Einwertung – **Entwicklung möglicher Modelle** und deren Gestaltung. Die Nachfolgeplanung sollte unabhängig vom Ergebnis der Gespräche immer in **3 Varianten** verfolgt werden.
 - a. Unternehmensübergabe in der Familie
 - b. Unternehmensübergabe an einen Mitarbeiter oder externen Fachmann
 - c. Unternehmensverkauf
6. Zum Ende des Prozesses kommt erst die **rechtliche und steuerliche Optimierung**, über die Form der Übergabe und der passenden Rechtsform.
7. Wie lange dauert eine gute Nachfolgelösung? Mindestens 1 Jahr bis zu 5 Jahre.

Partnerschaftlich auf Augenhöhe



Kontakt

GERHARD BAUMEISTER
Unabhängiger Succession Berater



+ 49 172 5764288



info@baumeister-partner.eu



Goldammerweg 35,
73650 Winterbach



baumeister-partner.eu